

„Nutzen statt Besitzen - Auf dem Weg zu einer ressourcenschonenden Konsumkultur“

Studie des NABU und der Heinrich Böll Stiftung

Ein neuer (alter) Trend geht um: Kleidertauschparties, Autogemeinschaften, Nachbarschaftsgärten, Tauschringe und Gebrauchtwarenbörsen sind im Aufschwung. Ob professionelle Geschäftsidee oder soziale Initiative – immer mehr Menschen fühlen sich von den Konzepten zum Teilen, Tauschen und (gemeinschaftlich) länger Nutzen angesprochen.

Viele der Konzepte wie Bibliotheken oder Flohmärkte sind nicht neu, doch gibt das Internet der Bewegung eine neue Dynamik und die Angebote scheinen den Nerv der emotionalen Sehnsüchte oder auch der finanziellen Bedürfnisse der Menschen zu treffen.

Vor diesem Hintergrund hat der NABU gemeinsam mit der Heinrich Böll Stiftung beim Wuppertal Institut die Kurzstudie „Nutzen statt Besitzen“ in Auftrag gegeben. Sie ist ein Beitrag zur Diskussion über alternative Konsumstile, durch die Produkte länger und gemeinschaftlich genutzt werden können.

Download unter: www.NABU.de/nutzen-statt-besitzen



Leila Leihladen Berlin

ANSPRECHPARTNERIN

NABU-Bundesverband
Katharina Istel
Referentin Nachhaltiger Konsum
Charitéstraße 3
10117 Berlin
Tel.: 030 284984-1950 / Fax: -3950
E-Mail: Katharina.Istel@NABU.de
www.NABU.de

ANMELDUNG

Die Teilnahme ist kostenlos. Zur besseren Planung freuen wir uns über eine Anmeldung per E-Mail:

Katharina.Istel@NABU.de

Der NABU in Nordrhein-Westfalen

www.NABU-NRW.de

Die Veranstaltung wird gefördert von



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit

Umwelt
Bundes
Amt
Für Mensch und Umwelt

Impressum: Naturschutzbund Deutschland (NABU) e.V., Charitéstraße 3, 10117 Berlin, www.NABU.de; Fotos außen: NABU/E. Neuling, Leila Berlin/ N. Wolfert; Fotos innen: NABU Eriskirch-Mecklenbeuren/ N. Schupp, GarageLab e.V.

NABU-Workshop



„Nutzen statt Besitzen“

Initiativen und Geschäftsmodelle zum Tauschen, Teilen und länger Nutzen

**Diskussion & Vernetzung am
18. Februar 2013 in Düsseldorf**





MONTAG, 18. FEBRUAR 2013

VERANSTALTUNG IN DÜSSELDORF

Programm

17:00 h **Vorstellung der Kurzstudie**
„Nutzen statt Besitzen – Auf dem Weg zu einer ressourcenschonenden Konsumkultur“

17:30 h **Praxiserfahrungen und Diskussion**

Gäste

GarageLab e.V.
RecyclingBörse! (angefragt)
Rheinbahn AG
Tauschring Düsseldorf

ca. 19:30 h **Gemeinsamer Ausklang**

„Nutzen statt Besitzen“ - Konzepte

Vernetzung, Ökologisierung, Kommunikation

Die Kurzstudie „Nutzen statt Besitzen – Auf dem Weg zu einer ressourcenschonenden Konsumkultur“ widmet sich den ökologischen Potenzialen und den Kommunikationsstrategien alternativer Geschäftsmodelle.

Im Anschluss an die Vorstellung der wichtigsten Studienergebnisse berichten Akteure aus Düsseldorf und Umgebung von ihren Praxiserfahrungen in unterschiedlichen Bereichen. Gemeinsam mit den Teilnehmenden werden Fragen zu den ökologischen Potenzialen sowie den Erfolgsfaktoren und Hemmnissen für (alte) neue Konzepte und Angebote diskutiert.

Der NABU bietet mit der Veranstaltung die Möglichkeit, sich besser kennenzulernen, auszutauschen und zu vernetzen. Hier sind nicht nur Akteure mit eigenen Angeboten und Ideen angesprochen, sondern auch z.B. Verbraucher- und Sozialverbände, die Angebote bekannter machen können.

Daher lädt der NABU alle interessierten Organisationen und Initiativen zur Diskussion und Vernetzung ein.

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der

HEINRICH BÖLL STIFTUNG



VERANSTALTUNGSORT

CVJM Düsseldorf
HOTEL & TAGUNG
Graf-Adolf-Str. 102,
40210 Düsseldorf
Telefon: 0211 17285-0

ANREISE

Bis Düsseldorf Hauptbahnhof fahren und den Bahnhof Richtung Innenstadt verlassen, links am Taxi-Stand vorbei in die Graf-Adolf-Straße gehen. Der CVJM befindet sich nach ca. 50 Metern auf der rechten Straßenseite.

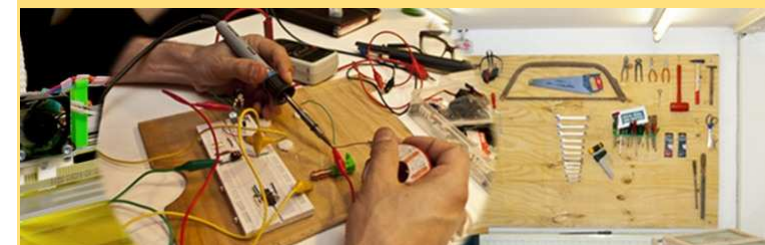
Fahrinfo Verkehrsverbund Rhein-Ruhr:
www.vrr.de

Anreise mit dem Auto und weitere Informationen unter:

CVJM Tagungshotel
www.cvjm-duesseldorf-hotel.de



Übersicht Repaircafés



GarageLab e.V.